

(Vizepräsident Fräßdorf.)

(A) wesenheit in jener Versammlung konnte mir schon deshalb nicht unbekannt sein, weil Herr Dr. Böhme im Automobil zu jener Versammlung kam. Ich war hinreichend informiert, daß Sie da waren; es wurde mir ausdrücklich gesagt: Jetzt kommt Dr. Böhme im Automobil, und da habe ich mich ungemein gestreut. Daß Sie nun in jener Versammlung ordentlich etwas abbekommen haben, daran sind Sie selbst schuld gewesen.

**Präsident:** Wir kommen zur Abstimmung. Es liegt ein Antrag von dem Herrn Abg. Dr. Roth vor:

„Die Kammer wolle beschließen, den vorliegenden Antrag zur weiteren Vorberatung der Rechenschaftsdeputation zu überweisen.“

Will die Kammer dementsprechend beschließen?

Einstimmig.

Damit ist unsere heutige Tagesordnung erledigt, und ich beraume die nächste öffentliche Sitzung auf Donnerstag, den 22. Februar 1912, vormittags 1/2 12 Uhr, an und setze auf die Tagesordnung:

1. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 31 des ordentlichen Staatshaushalts = Etats für 1912/13, Allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten betreffend. (Drucksache Nr. 233.)
2. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 34 des ordentlichen Staatshaushalts = Etats für 1912/13, Ordenskanzlei betreffend. (Drucksache Nr. 202.)
3. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Rechenschaftsdeputation über Kap. 22 bis 30 des Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1908/09, Zivilliste, Apanagen usw., Zum Königl. Hausfideikommiß gehörige Sammlungen für Kunst und Wissenschaft, Verzinsung der Staats- und Finanzhaupteinkassenschulden, Tilgung der Staatsschulden, Auf den Staatskassen ruhende Jahresrenten, Ablösung der dem Domänen-Stat nicht angehörigen Lasten sowie Abfindungszahlungen

bei Rechtsstreitigkeiten, Landtagskosten und Stenographisches Landesamt betreffend. (Drucksache Nr. 173.)

4. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Rechenschaftsdeputation über Kap. 31 bis 34 des Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1908/09, Allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten, Gesamtministerium und Staatsrat, Kabinettskanzlei und Ordenskanzlei betreffend. (Drucksache Nr. 217.)
5. Schlußberatung über den Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A über Tit. 10 des Kap. 59a des ordentlichen Staatshaushalts = Etats für 1912/13, Technische Staatslehranstalten zu Chemnitz, Erwerbung des Reichschen Grundstücks betreffend. (Drucksache Nr. 238.)
6. Schlußberatung über den Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den Antrag Döhler und Genossen wegen Abänderung des Gesetzes, die Feuerbestattung betreffend, vom 29. Mai 1906, sowie über die hierauf bezüglichen Petitionen. (Drucksache Nr. 197.)
7. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde des Invaliden Hermann Bley in Rotschau i. B. gegen die angeblich mangelhaften behördlichen Maßnahmen bei der Aufhebung des Leichnams seiner Ehefrau. (Drucksache Nr. 158.)
8. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Franz Oskar Riedel in Leipzig-Gohlis, sein Anstellungsverfahren beim Königl. Universitätsrentamte in Leipzig betreffend. (Drucksache Nr. 159.)
9. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Beschwerde des Alfred Lauckner in Lauter, Schadenersatzansprüche betreffend. (Drucksache Nr. 170.)

Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluß der Sitzung 5 Uhr 43 Minuten nachmittags.)

Für die Redaktion verantwortlich: Der Vorstand des Königl. Stenogr. Landesamts, Oberregierungsrat Professor Dr. phil. Clemens. — Redakteur: Regierungsrat Professor Dr. phil. Fuchs.

Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Letzte Absendung zur Post: am 26. Februar 1912.